

Janus

Geschehen Amtsgericht **Lobenburg**  
am 9<sup>ten</sup> **Sept** 1891

Gegenwärtig:

Amtsgerichtsrat Stelling  
Kantons Rat

Vor Gericht erschienen:

1. der Mandatar **Leining Cordes** von hier, in seiner Eigenschaft als Bevollmächtigter, der Mandatar **Johann Meyer** von Westeresede, Bevollmächtigter vom 27. Juni 1891 übernahm;

2. der **Notar** **Johann Sittner** von Westeresede

überreichten anliegenden

Vertrag vom

nebst einem beglaubigten Auszug aus dem Grundsteuer-  
buche von Westeresede

sowie eine von dem Königlichen Katasteramte beglaubigte

Karte vom 29. Juli 1891

und erklärten:

1. Der zu 1. aufgeführte *Corde*

von *Münchener Johann Meyer*

ist eingetragener Eigenthümer des  
Grundbesitzes

Band I Blatt 29 des Grundbuche von  
Westeresede

Zu diesem gehören die auf dem  
Titelblatt unter N. 1 mit eingetragene Grundstücke,  
genannt *Isgrün*

Grundsteuerbuch Art. 29 Ab. Karten-  
blatt 3, Parzellen 298 mit 299.

Wie aus den überreichten Urkunden zu ersehen,

sind ~~hier~~ *Isgrün* Trennstücken in der Größe von  
zusammen 70 a 11 qm  
mit einem *Begleitweg* von 3,02 a  
bzw. Nutzungsverlust von 75 a  
als Parzelle des Kartenblatts

der ~~Gemarkung~~

abgezweigt;

*Maximilian Kollmannshagen*  
bewilligt ist, daß der vorstehend unter 2

aufgeführte

*Josefine Sittner*

als Eigenthümer dieser Trennstücken im Grundbuche  
eingetragen werde

2. Der zu 2. aufgeführte *Sittner*:

150  
Ich beantrage die bewilligte Eintragung und  
zwar auf mein Blatt 31

Grundbuchblatte im Grundbuche von Westeresede  
als Zubehör von Fulda.

Die Erschienenen gaben den Werth des Trennstücks  
auf 2600 M  
an und beantragten, die Kosten von Lüttmer  
einzuziehen.

Konzulieren, genehmigt  
Laymann  
Lüttmer  
Jann

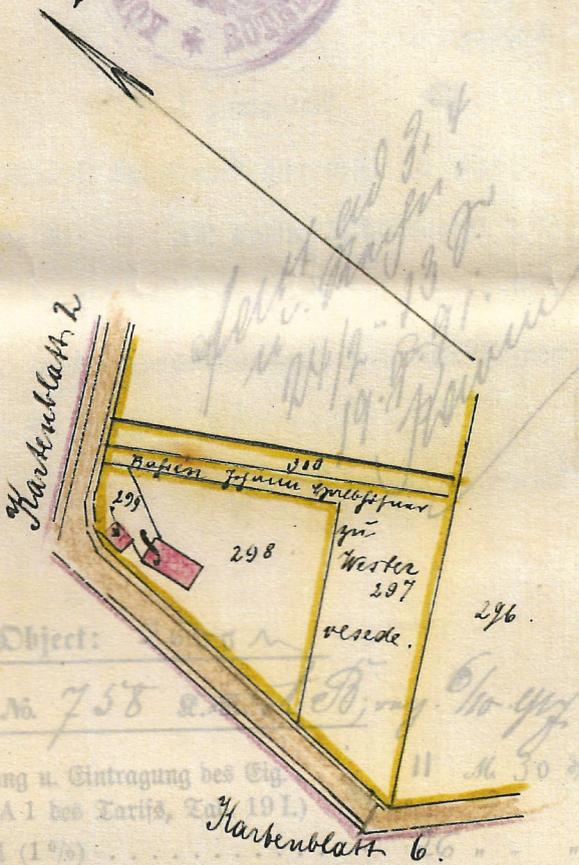
# Handzeichnung

in einem Karte der in der Grundsteuermitrabelle auf Artikel Nr. 29, im Grundbuche Band I Blatt 29 eingetragenen Liegenschaften des Kasimir Johann Meyer zu Westersede Nr. 2, welche an den Kaufmann Friedrich Wittmer zu Westersede G.P.A. aufgelassen werden sollen. Ausgefertigt aus den vorläufigen Beschreibungsbeschreibungen auf Ansuchen des Käufers zum Zwecke des Antrags auf Berichtigung des Grundbuchs. Die endgültige Beschreibung auf den neuen Eigentümer in den Grundsteuerkatastern wird erst nach erfolgter Berichtigung des Grundbuchs bewirkt werden.

Rotenburg den 29. Juli 1891.

Königliches Katasteramt

*Thier* 1 Lisse 3 Parzellen 298-299 von Gemarkung Westersede



Object:

Nr. 758

Auflassung u. Eintragung des Eig. (§ 1 A 1 des Tarifs, Z. 19 L.)

Stempel (1%)

Schreibgebühr

Porto

Kartenblatt 6

38 M 70

Grundsteuermitrabelle: 29

Größe: ha, 70 a, 11 qm

Reinertrag: 3,02 M 75

übertragen auf Band II Blatt 31

Grundbuche von Westersede

am 12. Sept. 1891.

*Von Kaufmann Wittmer  
Halle Nr. 29  
Hans-Johnson  
Hauptstraße Nr. 29*

Kasimir Wittmer  
No. 69.  
Quittung  
1,50 M.  
für die  
Staatskasse  
empfangen

Kartenblatt bzw. Flur 3  
Ungefährender Maßstab 1: 3200